



Evangelisch-
methodistische
Kirche



The United Methodist Church

Gemeindebrief EMK Sevelen

April bis Mai 2025



Wir freuen uns über

- *Das Erwachen der Natur*
- *Die wärmenden Sonnenstrahlen*
- *Den Regen, der die Samen spriessen lässt*

Wir beten um

- ✓ *Versöhnung und Frieden*



Das Erwachen des neuen Lebens: Ostern und Frühling

Wenn wir auf die Gärten und Felder unserer Region blicken, erleben wir ein göttliches Schauspiel. Der Schnee, der die Gipfel unserer Berge bedeckte, schmilzt und macht Platz für ein leuchtendes Grün, das sich über die Täler ausbreitet. Die Blumen beginnen zu blühen, in Farben, die vom Schöpfer selbst gemalt zu sein scheinen. Und es ist besonders, dass wir gerade in dieser Zeit die Auferstehung Christi feiern können - wenn die Natur uns ein kraftvolles Bild davon zeigt, was Wiedergeburt bedeutet.

Der Frühling erinnert uns daran, dass das, was tot schien, nur ruhte und auf den richtigen Moment wartete, um das Leben zu offenbaren, das immer da war, wenn auch verborgen vor unseren Augen. Ebenso zeigt uns die Auferstehung Christi, dass der Tod nicht das letzte Kapitel unserer Geschichte ist, sondern der Übergang zu einer tiefen und herrlichen Verwandlung.

Das Beste von allem ist zu wissen, dass Gott in jedem Moment bei uns ist. Er ist ein Meister darin, das Unmögliche in etwas Wunderbares zu verwandeln. Seine Gegenwart zeigt sich nicht nur in Momenten der Freude,

sondern auch in den Wintern unseres Daseins. So wie der Gärtner weiss, dass der Samen in die Erde gelegt werden muss, bevor er spriesst, versteht unser Gott, dass es in unserem Leben Prozesse gibt, die wie Zeiten scheinbarer Ruhe aussehen.

Jesus hat in seiner unvergleichlichen Liebe nicht nur den Weg gezeigt, sondern ist selbst zum Weg geworden. Am Kreuz pflanzte er den kostbarsten Samen - sein eigenes Wesen - in den Boden der Menschheit. Und durch seine Auferstehung liess er nicht nur eine Blume, sondern einen ganzen Garten voller Möglichkeiten für uns alle erblühen. "Ich bin gekommen, damit sie Leben haben und es in Fülle haben" (Johannes 10:10b), sagte Jesus. Dieses Leben in Fülle ist wie der Frühling, den wir jetzt in unserer Werdenberg-Region betrachten - üppig, überraschend und voller Verheißungen.

Der "Atem Gottes" ist wie die Brise, die schlafende Pflanzen weckt. Er bewegt uns, inspiriert uns und verbindet uns mit dem Auferstandenen, schafft in uns eine mystische Einheit mit Christus. Wenn wir diesem Geist erlauben, in uns zu wirken, erleben wir unseren eigenen inneren Frühling. Neue Gedanken,

erneuerte Gefühle,
wiederhergestellte Beziehungen -
alles spriesst wie die Blumen auf
den Feldern um uns herum. Wenn
wir die Zeichen des Frühlings in
unserer Natur betrachten, lassen
wir uns von der aufopfernden
Liebe Christi inspirieren. Er hat
den härtesten Winter - den Tod -
aus Liebe zu uns durchgestanden.
Und jetzt lädt er uns ein, an
seiner Auferstehung teilzuhaben,
die tägliche Wiedergeburt in
unserem Leben zu erfahren.

Jede Blume, die um uns herum
spriesst, ist eine Erinnerung: Wir
sind berufen zu blühen. Jede
Farbe, die unsere Landschaft
schmückt, ist eine Einladung: Wir
sind berufen, Schönheit und
Hoffnung in die Welt zu bringen.
Jeder Duft, der die Luft erfüllt, ist
ein Versprechen: Das neue Leben
in Christus ist reich und erfüllend.

Dieser Frühling, dieses Osterfest,
dieses Erwachen - es ist nur der
Anfang von etwas noch
Schönerem, das Gott für jeden
von uns vorbereitet. Mögen wir
gemeinsam blühen, als
Glaubensgemeinschaft, und die
Herrlichkeit des auferstandenen
Christus in jedem Aspekt unseres
Lebens und in der Begegnung mit
anderen widerspiegeln. Amen.

Euer Wilhelm Sell





Gemeindeleben



Geburtstage

Josua 1,9

„Habe ich dir nicht befohlen: Sei stark und mutig? Fürchte dich nicht und schrecke vor nichts zurück! Denn der HERR, dein Gott, ist mit dir auf allen deinen Wegen.“

Möge Gott dich im neuen Lebensjahr mit seiner Güte umgeben und dich auf allen Wegen begleiten. Sein Segen sei die Quelle deiner Freude, Gnade und Kraft im kommenden Jahr.

Seelsorge

Bei Lebensfragen und Gesprächswünschen findest du ein offenes Ohr bei Wilhelm Sell, Pfarrer in der EMK Sevelen. Seine Kontaktdaten:
wilhelm.sell@methodisten.ch, Mobil 076 615 22 90 (auch WhatsApp)

■■■■■ Feierabendbier



Die Gastgeber des Feierabendbiers, Christian, Daniel und Fredy, laden in loser Reihenfolge zu sich nach Hause ein und bieten einen Rahmen, um in ungezwungener Atmosphäre bei einer Flasche Bier oder einem Glas Wein den Tag ausklingen zu lassen. Gemeinschaft geniessen, Gedanken austauschen, Schönes und Herausforderndes miteinander teilen!

All das ist möglich bei einem Feierabendbier!
Du bist herzlich dazu eingeladen!

■■■■■ Humanitäre Nothilfe Ukraine



Spenden an: Verein Humanitäre Nothilfe Ukraine, Raiffeisenbank Sennwald, IBAN: CH69 8080 8009 4301 93556.

Seit nunmehr drei Jahren fungierten die Räumlichkeiten der EMK an der Industriestrasse 1 als Sitz des Vereins «Humanitäre Nothilfe Ukraine». In dieser Zeit gingen viele Menschen dort ein und aus, sei es, um miteinander zu kochen und zu essen, Deutsch zu lernen, Hilfe und Unterstützung für den Alltag in unserem Land zu bekommen und vieles mehr. Jetzt aber richtet der Verein seine Aktivitäten neu aus und die Räume in der EMK werden nicht mehr benötigt. Ein sichtbares Zeichen der Veränderung ist, dass das Logo des Vereins beim Eingang der EMK entfernt wurde. Der Verein bleibt jedoch bestehen, der abtretende Präsident Hans Oppliger hat seine Funktion an Jürg Trümpler übergeben und amtiert neu als Vizepräsident. Der Schwerpunkt der Vereinsarbeit liegt in der Hilfe vor Ort, sprich in der Ukraine. Die Menschen in der Ukraine sind nach wie vor auf Unterstützung jeder Art und Hilfe von aussen angewiesen. Der Verein «Humanitäre Nothilfe Ukraine» ist weiterhin stark engagiert und setzt sich für die vom Krieg gebeutelten Menschen ein, sei es, in dem er Stromgeneratoren oder Mobiliar für Arztpraxen in die Ukraine bringt. Wir wünschen den Menschen, die ihre Kraft und Energie in den Dienst des Nächsten stellen, Gottes Segen in ihrer Arbeit.

■■■■■ **Helft uns, ein Kommunikationsteam zu gründen!**

Wir haben eine Vision:

Ein eigenes Kommunikationsteam für unsere EMK Sevelen! Dafür brauchen wir engagierte Menschen mit verschiedenen Talenten.

Neu: @emk_sevelen

auf Instagram! Unser erster Schritt ist getan. Jetzt brauchen wir deine Unterstützung:

- Folge uns
- Like unsere Beiträge
- Teile unsere Veranstaltungen

Wir suchen dich!

Hast du Freude am Schreiben, Fotografieren oder Social Media? Möchtest du helfen, unsere Gemeinde sichtbarer zu machen? Dann melde dich bei mir!

Jede Unterstützung zählt - gemeinsam können wir mehr Menschen erreichen!

Wilhelm

■ ■ ■ ■ ■ Rückblicke

■ ■ ■ ■ ■ Weltgebetstag, 7.März 25

Die evang.-ref. Kirche lud im Namen der ökumenischen Arbeitsgruppe zum heurigen Weltgebetstag ins Pfarrhaus ein. Die Besucher wurden im schön geschmückten Säli mit einem feinen Aperitif, ganz so, wie man es sich im Urlaub im Pazifik vorstellt, empfangen.

Die Frauen der Cookinseln hatte die Liturgie vorbereitet und stellten diese ganz unter das Thema «Dankbarkeit».

Dankbarkeit über die 15 wunderschönen Inseln, über die Schätze der Natur, welche den Menschen Einkommen und Lebensgrundlage beschere.
Dankbarkeit darüber, dass vor vielen, vielen Jahren Seefahrer die Inseln entdeckten und das Christentum und damit verbunden Hoffnung, Glaube und die Göttliche Liebe Einzug hielt.

Dankbarkeit über die Möglichkeit, eine Ausbildung als Ärztin im entfernten Neuseeland absolvieren zu können und dann das erlangte Wissen und Können in den Dienst der Menschen, im Speziellen der Kinder, auf den Cookinseln zu stellen.

Auch von Herausforderungen und Hürden im Leben der Frauen und ihren Familien haben die Teilnehmer am Abend etwas erfahren.
Im Zentrum steht der Verlust der indigenen Sprache und Kultur und damit der Verlust der eigenen Wurzeln.
Nach gemeinsamem Singen und Beten klang der Abend bei einem Glas Wein und angeregten Gesprächen aus.

■ ■ ■ ■ ■ Die Landjäger aus Bergün

Jungschar Murus wird zum Sondereinsatz aufgeboten

Eine motivierte Schar von 23 Kindern versammelte sich am Samstag, 1. Februar bei der EMK in Sevelen, um zusammen mit dem Leiterteam nach Bergün zu reisen. Heuer wartete eine spezielle Aufgabe auf die Lagerteilnehmer!

Die Polizei in Bergün brauchte nämlich Unterstützung, da sie mit der Aufbewahrung und Übergabe von 3 wertvollen Kunstbildern betraut worden war.

Eine reiche Familie aus Italien hatte die Bilder an einer Auktion ersteigert und die Bündner Polizei garantierte für einen reibungslosen Standortwechsel dieser absoluten Meisterstücke.

Doch nicht jeder ist zum Polizeidienst geeignet! Die Polizeiaspiranten mussten während 7 Tagen ihre Fähigkeiten und Kompetenzen unter Beweis stellen und waren mehr als einmal arg gefordert!

Natürlich gehörte dazu ein Fitnessstest, welcher in der Sporthalle in Bergün absolviert wurde. Alle Polizeischüler bestanden die Qualifikation in Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamfähigkeit. In einer weiteren Phase der Rekrutierung stand eine Schulung in «Sensibilisierung auf Diebstahl» an.

Doch genau während dieses Kurses geschah das Unglaubliche: Räubern gelang es, 2 der Kunstwerke zu stehlen und die Polizei zusammen mit den Helfern aus der Jungschar Murus vor eine fast aussichtslos erscheinende Aufgabe zu stellen!

Als dann auch noch eine Lösegeldforderung eintraf, musste zuerst einmal das Geld beschafft werden. Dank Cleverness und Durchhaltevermögen meisterten die Landjäger aus Bergün auch diese Hürde und die geraubten Bilder fanden den Weg zurück nach Hause. Leider waren die dreisten Räuber noch auf freiem Fuss und es war natürlich Ehrensache, diese dingfest zu machen und somit den Fall abschliessen zu können.

Nach intensiver Polizeiarbeit und der unermüdlichen Unterstützung durch die Polizeischüler konnten die Bilder den Besitzern aus Italien überreicht und die Diebe geschnappt werden. Aus Dankbarkeit und Freude darüber, dass dieser Kriminalfall ein gutes Ende fand, waren alle Beteiligten Fahnder zu einer tollen Party im Haus Plazi geladen!

Die Familie aus Italien sowie die Bergüner Polizei bedankt sich an dieser Stelle noch einmal für die absolute Toppleistung der Jungschar Murus!



Impressionen aus dem Winterlager in Bergün



■■■■■ Dankeschön-Anlass



Eis und zwöi, mir gö alli i d Chnöi,
stöh uf eim Bei wider uuf,
alli die, wo das chöi, ●●●●●
mir säge ja oder nei u mir stampfe mit de Bei,
mir schüttlen üs uus,
lö der Erger dehei, ●●●●●
mir gumpen us em Stand, winken alli mit der Hand,
mir chlatschen u drähjen üs
im Kreis umenand. ●●●●●

Mir fyre, singe, Gott isch derby,
fröit sech mit üs, we mir fröhlech chöi sy.
Mir fyre, singe, Gott isch derby,
u mir schicken üsi Fröid, ou...
ou bi dir verby.



Am Samstagabend, 8. März fand sich eine muntere Schar von Kindern und Erwachsenen in der EMK ein. Sie waren der Einladung der Gemeindeleitung gefolgt, um miteinander einen vergnügten Abend zu verbringen.

Wilhelm bedankte sich bei allen, die in irgendeiner Art und Weise zum Gemeindeleben beitragen mit warmen Worten und hiess alle herzlich willkommen.

Das highlight des Abends war das Konzert von Christof Fankhauser! Es gelang ihm mühelos, die jungen wie auch die etwas älteren Menschen mit seinen Liedern und musikalischen Darbietungen zu verzaubern!

Anschliessend lud die Gemeindeleitung zum Essen! An einem wunderbaren Fajitas Buffet fand jeder und jede etwas Leckeres! Der krönende Abschluss bildeten die feinen Torten 😊



■■■■■ Ökumenischer Suppentag, 09.März



Rund 100 Menschen nahmen die Einladung zum Suppentag im Gemeindesaal von Sevelen an. Unter der Leitung der Ökumenischen Arbeitsgruppe trugen etliche helfende Hände zum Gelingen dieses im Ablauf des Kirchenjahres fest verankerten Gottesdienstes bei.

Der Chor mit seinen Darbietungen, die Predig von Pfarrer Jörg Drafehn sowie das «Anspiel» fanden Anklang bei den Besuchern. Nach dem gemeinsamen Singen und Beten waren die Tische fürs Zmittag parat. Peter Schmidheiny hat den Part des Kochs von Köbi Bollhalder selig übernommen und so strömte auch heuer aus der Küche der Duft der leckeren Suppe, welche alle satt machte und mundete.

Bäcker und Bäckerinnen organisierten ein Kuchenbuffet und so klang der Anlass bei Dessert, Kaffee und bestimmt vielen guten Gesprächen aus.

Ein grosses «Dankeschön» an alle, welche tatkräftig mitgestaltet und mitgewirkt haben.



■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ Ausblicke

■ ■ ■ ■ ■ ■ Karfreitag und Ostern

Zum Einstieg in die Osterfeiertage sind wir alle herzlich zum **Karfreitags-Abendgottesdienst um 18 Uhr** eingeladen!



Ostern gemeinsam feiern!

Wir laden euch alle – Groß und Klein, Jung und Alt – zu unserem besonderen Osterfamiliengottesdienst mit Abendmahl ein. Lasst uns gemeinsam die Auferstehung Christi mit Herz und Seele feiern!

Das erwartet euch:

- Ein festlicher Gottesdienst für die ganze Familie
- Gemeinsames Abendmahl
- Leckerer Oster-Brunch mit Zeit für Gespräche und Gemeinschaft
- Kinderprogramm parallel zum Gottesdienst

Kommt und erlebt die Osterfreude in einer herzlichen Atmosphäre! Bei gutem Essen, anregenden Gesprächen und fröhlicher Gemeinschaft wollen wir das Leben feiern, das Christus uns geschenkt hat.

■ ■ ■ ■ ■ Glaubensplauderei am Muttertag, 11.Mai 25

Im **Gottesdienst** am Muttertag ist Pfarrer Josias Hegele bei uns zu Besuch. In der Reihe «Glaubensplauderei» sind wir gespannt, was seine Gedanken zum Muttertag und zu den mütterlichen Seiten Gottes sind! Wir begrüßen Josias Hegele herzlich und freuen uns auch sehr über dein Dabeisein im Sonntagsgottesdienst!

■ ■ ■ ■ ■ Impulsabend, 29.April 25

Der Impulsabend ist der ideale Anlass, um miteinander über unsere Gemeinde zu diskutieren und im Austausch lebendige Gemeinschaft zu leben. Wir beginnen um 18.30 Uhr mit einer Teilete. nachdem wir uns gestärkt haben, starten wir um 19.30 Uhr mit dem informativen Teil. Komm doch auch und sei Teil der EMK! Die Einladung mit den dazugehörigen Unterlagen erfolgt noch schriftlich.

■ ■ ■ ■ ■ Slow-up, 04.Mai 25

Am Sonntag, 04. Mai findet der alljährliche Slow up statt. Die Strassen durch das wunderschöne Werdenberg und Fürstentum Lichtenstein sind für den Langsam- Verkehr Auto frei und laden für eine Rundfahrt ein. Die Jungschar bewirbt Klein und Gross bei der Seveler Rheinholzbrücke mit Holzofen Pizzen, Kaffee und Kuchen und erfrischenden Getränken.

Schwing doch auch du dich aufs Velo oder zieh deine Inlineroller an und genieße einen leckeren Zmittag in freier Natur bei der Jungschar! Zusammen mit deiner Familie oder Freunden macht es doch gleich doppelt Spass!



An diesem Sonntag findet **kein Gottesdienst** in der EMK statt.

■■■■■ Abwesenheit Wilhelm Sell



Bonhoeffer Kongress
07./08.04.25

Pfarrerweiterbildung EMK
12.-14.05.25

Wilhelm Sell wird Freizeit und
Urlaubstage in Brasilien verbringen.

22.05.2025 – 05.06.2025

Notfallkontakte:

Rosmarie: 076 715 2290

Pastor Daniel Jaberg (Chur): 081 252 3376

IMPRESSUM GEMEINDEBRIEF

Herausgebende:

EMK Sevelen, Industriestrasse 1, 9475 Sevelen, Tel. 081 740 11 46

www.emk-sevelen.ch. sevelen@emk-schweiz.ch

Redaktion & Gestaltung: Redaktionsteam EMK Sevelen

Bankverbindung der Gemeinde

Evangelisch-methodistische Kirche in der Schweiz / Bezirk Sevelen / 8004 Zürich

IBAN:CH08 0900 0000 9000 9346 0

Wer die Adresse geändert hat oder den Gemeindebrief künftig elektronisch haben möchte, kann sich direkt mit der Pfarrperson in Verbindung setzen.

Redaktionsschluss des nächsten Gemeindebriefs: **10. Mai 2025**

Fotos: EMK



Kalender

April 2025

06	So	10:00	Gottesdienst
08	Di	14-16	Jungschar Sevelino 14-16 Uhr
13	So	10:00	Gottesdienst
18	Fr	16:00	Andacht im Altersheim Büelriet mit Wilhelm Sell
18	Fr	18:00	Karfreitagsgottesdienst
20	So	10:00	Ostern Familiengottesdienst mit Abendmahl und Brunch
22	Di	19:00	Sitzung der Gemeindeleitung
25	Fr	12:00	Treffpunkt 12 (Anmeldung bis Do-Mittag bei Elisabeth Schindler e.schindler@catv.rol.ch)
27	So	10:00	Gottesdienst
29	Di	18:30	Impulsabend mit Teileta

Mai 2025

02	Fr	16:00	Andacht im Altersheim Büelriet mit Wilhelm Sell
03	Sa	14:00	Jungschar Vorbereitungen für den Slow up
04	So	10-17	Kein Gottesdienst Slow up / Jungschi bei der Rheinholzbrücke
09	Fr	12:00	Treffpunkt 12 (Anmeldung bis Do-Mittag bei Elisabeth Schindler e.schindler@catv.rol.ch)
11	So	10:00	Gottesdienst / Glaubensplauderei mit Pfr. J. Hegele
14	Mi	19.30	Feierabendbier, siehe Flyer
16	Fr	16:00	Andacht im Altersheim Büelriet mit Wilhelm Sell
17	Sa	14:00	Jungschar / Elternjungschi; Infos folgen
18	So	10:00	Gottesdienst mit Abendmahl
25	So	10:00	Gottesdienst

Änderungen im Programm vom April und Mai sind jederzeit vorbehalten. Der aktuelle Kalender ist jederzeit auf unserer Homepage unter www.emk-sevelen.ch online abrufbar.

Ansprechpersonen der EMK Sevelen

Wilhelm Sell 081 785 11 46 und 076 615 22 90,
Velturrietstrasse 3 und Industriestrasse 1 in Sevelen
wilhelm.sell@methodisten.ch